



**HAMBURGER  
HOSPIZ** | Lebenswerte Zeiten



**HAMBURGER  
HOSPIZ** | Lebenswerte Zeiten

### Ihr Beratungsteam

Sandra Engels, Katja Fischer, Cordula Reifegerste  
ist zu erreichen unter

**040 - 389075-204**

### Liebe Hamburgerinnen, liebe Hamburger!

Mit professioneller Beratung, ehrenamtlicher Nachbarschaftshilfe, Kursangeboten und Öffentlichkeitsarbeit engagieren wir uns für Schwerstkranke, Sterbende und Zugehörige. Wir sind konfessionell nicht gebunden. Alle Leistungen bieten wir unentgeltlich an. Unsere Arbeit ist nur durch Zeit- und Geldspenden möglich. Helfen auch Sie uns helfen! Wir möchten gemeinsam mit Ihnen zu mehr Mitmenschlichkeit in unserer Gesellschaft beitragen.



Kai Puhlmann  
(Geschäftsführung im Hamburger Hospiz e.V.)



S-Bahn: Linien S11, S21, S31  
Haltestelle Holstenstraße  
Bus: Linien 15, 20, 25, 183, 283  
Haltestelle Max-Brauer-Allee Mitte

### Hamburger Hospiz e.V.

Helenenstraße 12, 22765 Hamburg  
hospizberatungsdienst@hamburger-hospiz.de  
www.hamburger-hospiz.de

**Tel 040 – 38 90 75 – 204, Fax – 127**

### Spendenkonto:

Hamburger Hospiz e.V.  
IBAN: DE 73 4306 0967 0044 0567 10  
GLS-Gemeinschaftsbank, BIC: GENODEM1GLS  
Stichwort: ambulanter Dienst



# Beratung und Begleitung

In der Häuslichkeit,  
im Pflegeheim und im  
Krankenhaus

Lebenswerte Zeiten



## Professionelle Beratung

Unsere Beratung richtet sich an Schwerstkranke, Zugehörige und Trauernde. Wir beraten und informieren Sie einfühlsam und umfassend, wenn Sie

- den Verbleib in der Häuslichkeit sicherstellen wollen,
- Informationen über Hospize, Palliativstationen, spezialisierte Pflegedienste und weitere Angebote suchen,
- Vorsorge durch eine Vollmacht, Patienten- oder Betreuungsverfügung treffen wollen,
- Fragen zu krankheitsbedingten Veränderungen haben und Anregungen zum Umgang damit suchen,
- für die Versorgung von Zugehörigen (Angehörigen, Freunden, Kindern...) eine Unterstützung wünschen,
- Ihrer Verzweiflung, den Ängsten und der Trauer Raum geben möchten,
- über belastende Konflikte sprechen möchten,
- Anregungen wünschen, um miteinander über Schweres ins Gespräch zu kommen,
- spirituelle Fragen oder Anliegen haben.

## Ehrenamtliche Begleitung

### Wir sind tätig

im Großbereich Hamburg.

### Wir unterstützen

Schwersterkranke und Zugehörige.

### Wir besuchen

in der Wohnung, im Pflegeheim und im Krankenhaus.

### Wir entlasten

im Alltag.

### Wir leisten Gesellschaft

schweigend oder im Gespräch.

### Wir geben Raum

für alle Fragen und Gefühle.

### Wir hören zu,

wenn Sie über das Leben, die Krankheit, den Abschied oder das Sterben sprechen.

### Wir ermutigen

zur Selbstbestimmung.

### Wir leben und fordern

Solidarität für Betroffene.

### Wir bitten

um Zeit- oder Geldspenden für die ambulante Hospizarbeit.

## Hauptamtliches Team

Wir sind Ihr erster Kontakt, wenn Ihre Erkrankung Ihre Lebensqualität und -zeit begrenzt. Wir beraten und vermitteln weiterführende Hilfen: Cordula Reifegerste (Dipl.-Psych.), Sandra Engels (Palliative Care Krankenpflege), Katja Fischer (Palliative Care Krankenpflege und Soziale Arbeit).

Wir arbeiten eng mit spezialisierten und weitreichenden Helfernetzen und 90 qualifiziert vorbereiteten, ehrenamtlichen MitarbeiterInnen zusammen.

## Ehrenamtliches Team

Wir sind Bürgerinnen und Bürger, die sich für Schwerstkranke und Zugehörige unentgeltlich engagieren. Uns vereint der Wunsch in schwerer Zeit eine einfühlsame Wegbegleitung zu sein. Deshalb bieten wir tatkräftige und emotionale Unterstützung an. Denn Betroffene sollen ihr Leben und ihren Alltag nach ihren Wünschen gestalten können!

Wir kommen aus unterschiedlichen Lebenszusammenhängen, kulturellen und religiösen Hintergründen und Berufsfeldern. Wir sind qualifiziert vorbereitet, nehmen an Fortbildungen und Supervisionen teil. Dadurch gewinnen wir Kraft, Begleiteten verlässlich zur Seite stehen zu können. Wir verpflichten uns zur Verschwiegenheit.